
Subject: Aw: Imperial J450W-Stereo

Posted by [ocean-boy 204](#) on Tue, 12 Jun 2018 19:43:43 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo,

1.) geringere Spannungen im Netzteil können von einen hochohmig gewordenen Selen Gleichrichter verursacht werden, die gemessenen Werte sind aber noch akzeptabel. Für Werte in Klammern gelten andere Bedingungen, z.B. im UKW-Bereich gemessen, steht typischerweise irgendwo klein im Schaltplan. Da steht auch welchen Innenwiderstand das verwendete Messgerät hat und welche Messbereiche verwendet wurden.

2.) Mit diesen Parametern mißt man auch 44V an der EF804 Anode, mit einem modernen DVM mit $R_i = 10\text{M}\Omega$ dann 100V.

Ansteigen der Anodenspannung auf 250V bedeutet, das der Strom auf 0 sinkt, es könnte ein thermischer Röhrenfehler sein.

Imperial hat viel Vitrohm Kohlemassewiderstände verwendet, da würde ich den Fehler zuerst suchen, d.h. alle Widerstände nachmessen. Ein Bild des NF-Tells wäre hilfreich.

MfG